



Evangelisch-Lutherische
Kirchengemeinde Ahrensböök

Gemeindebrief

**Konfirmationen im
Aprtil und Mai
Seite 9**

**Teamer-Card-
Ausbildung
Seite 10**

**Goldene und
Diamantene
Konfirmation
Seite 25**

**März
April
Mai 2025**

2



Liebe Leserin, lieber Leser,

Umzug

Mögen Sie Umzüge?

Manch eine oder einer von Ihnen wird wohl mindestens einen Umzug hinter sich haben. Ich kenne Menschen, die lieben es, umzuziehen, neu zu gestalten und die eigenen Sachen durchzuschauen.

Was muss mit und was kann weg? Was brauche ich dringend oder will es behalten? Vergrößere ich mich? Verkleinere ich mich? Das Gute muss behalten werden, aber was ist das Gute?

Der alte Sessel ist schon in die Jahre gekommen, er erinnert mich aber an Tante Ursula, die ihn mir vererbt hat. Und die vielen Bücher, die ich habe, schaue ich da überhaupt noch mal hinein? Beim Umzug kommt Vieles auf den Prüfstand. Mir fällt es immer schwer, auszusortieren, am liebsten möchte ich Vieles behalten, aber brauche ich es? Hat sich über

die Jahre was verändert, was mir wichtig ist? Welche Dinge würde ich vermissen, kämen sie nicht in die Umzugskartons? Was muss unbedingt weg, weil es stört und belastet?

Es ist schon eine kleine Zeit her, da sind wir alle umgezogen. Wir zogen ins neue Jahr 2025. Aus dem alten bekannten Haus sind wir in ein neues

fremdes gezogen. Im Jahr 2025 liegen noch viele neue Tage vor uns und wir kennen noch nicht die Räume dieser vor uns liegenden Monate. Viele Umzugskisten

des alten Jahres haben wir mitgenommen. Sie sind gefüllt mit beglückenden Erinnerungen, aber auch mit abgebrochenen, ungeklärten, vielleicht auch quälenden Erfahrungen. Vielleicht ist es an der Zeit, auch jetzt im 1. Viertel des Jahres noch, Manches loszulassen und anders weiter zu gehen. Zu viel Müll belastet in unseren Regalen und in unserem Leben.



„Prüfet alles und behaltet das Gute“, so schreibt es Paulus, der Gemeinden in alter Zeit - 50 n. Christus - in ihrem Leben und Glauben begleitet. Diese Aufforderung ist die Jahreslosung für 2025. Ein Satz, der Menschen in diesem Jahr begleiten kann.

Ich verstehe ihn so: Lasst zurück, was Euch lähmt und klein macht! Lasst los, was verletzt hat! Vergebt einander. Erleichtert Euer Gepäck! Geht guten Mutes in die Zukunft. Nehmt dafür mit, was Euch stärkt und wer Euch stärkt. Brauche ich mehr Kraftmomente? Mehr Füße, auf denen mein Leben steht, um gut weitergehen zu können? Bestandsaufnahme ist gut. Wie bin ich unterwegs? Dazu laden so manche Momente ein, ein Jahreswechsel, ein Geburtstag und immer wieder diese Losung des Jahres. Prüfen, anschauen, wahrnehmen und in allem Zuversicht behalten und sie sich sagen lassen: „Du bist behütet!“

Herzlichst! Kirstin Mewes-Goeze



Rückblick auf besondere Veranstaltungen

Noch einmal zurück ins letzte Jahr: Adventsmarkt im Gemeindehaus



Am Samstag vor dem 1. Advent öffneten wir im Gemeindehaus unseren Kirchenladen zum Stöbern und Schauen. Auch der Handarbeitskreis mit Verena Brusberg war dabei und bot kreativ Gestricktes an (siehe unten).



Für das leibliche Wohl sorgte ein tolles Kuchenbuffet—herzlichen Dank an alle, die so lecker gebacken hatten!

Astrid Horns



Rückblick auf besondere Veranstaltungen

Kein Heiligabend ohne Krippenspiel! Hier sehen Sie einige Eindrücke davon, mit welcher Begeisterung die Kinder wieder dabei waren



Oben links: Warten auf den Einzug in die Kirche

Maria bittet um eine Kollekte für „Brot für die Welt“



Oben rechts: Alle singen die Geschichte „Vor langer Zeit in Bethlehem“
Unten links: Unten rechts: Die Kirche feierlich angestrahlt (Fotos: Nina Unthan, A. Horns)



Liebe Konfis!

Die Konfizeit geht zu Ende und vor uns liegen die letzten Verabredungen. Und Eure Konfirmationen! Ihr habt das Thema: „Vater Unser“ vorbereitet, Lieder ausgesucht für die Konfirmationen und Gebete formuliert. Wir freuen uns, dass einige von Euch schon während der Konfizeit Teamerinnen geworden sind! Wir sind gespannt auf Eure Konfirmationen!



Meike Kummerfeld und Kirstin Mewes-Goeze

Unsere Konfifahrt

Am Freitag, dem 7. Februar, sind wir mit 18 Konfis aus dem Jahrgang 2023- 2025 und einem achtköpfigen Team zur Konfirmandenfahrt ins Schloss Ascheberg bei Plön gestartet. Während des Wochenendes haben wir uns dort mit dem Thema Vater Unser befasst

und die Konfirmationsgottesdienste vorbereitet. So haben die Konfis sich am Freitag und Samstag verschiedene Verse des Vater Unfers näher angeschaut, Plakate gestaltet, auf denen sie das Gottes- und Menschenreich gegenübergestellt haben, sich mit Situationen, in denen sie sich schuldig fühlen,



und der Frage „Was ist Beten für mich?“ auseinandergesetzt und sich außerdem ihre Konfirmationssprüche ausgesucht. Ein Highlight war am Samstagabend die Taufe der KonfirmandInnen Lena und Jakob, die wir gemeinsam mit ihren Familien feierlich im Laternenschein am See gefeiert haben. Anschließend gab es noch tollen Kuchen, der von den Familien für alle gebacken wurde. Am Sonntag feier-

ten wir dann gemeinsam einen Geburtstag und einen Gottesdienst, der zuvor von den Konfis vorbereitet und schließlich durchgeführt wurde. Und auch Spiele und das Singen sind während der Konfifahrt nicht zu kurz gekommen: Die Abende wurden mit Werwolf und Eiermatschspielen verbracht und bis Sonntag sang jeder begeistert mit.

Es war ein tolles Wochenende mit vielen schönen Momenten! *Leona Roder (Teamerin)*



Rückblick auf besondere Veranstaltungen

... Und hier noch einmal alle Konfis und TeamerInnen zusammen



Alle wissen, wo ihre Schuhe sind...

*Der Große Plöner See ist eine
Reise wert.*



(Fotos: M. Kummerfeld)



Am 27. April werden konfirmiert:

Ronja Beier, Pferdekoppel 13

Jakob Elias Bläsen, Lübecker Straße 105

Joshua Maasch, Dorfchaussee 17

Ben Luca Paap (Schmalz), Lübecker Straße 79

Amy Silbermann, Bahnhofstraße 15



Am 11. Mai werden konfirmiert:

Bandholtz, Stina Lumi, Instenweg 26 a

Bandholtz, Sverre Niilo, Instenweg 26 a

Engel, Anastasia Sofia, Flörkendorfer Weg 1

Künne, Hannes Christian, Waldstr. 15

Peters, Lea-Sophie Lotta, Lübecker Str. 117

Sager, Lia-Sophie

Thomas, Ben, Plöner Str. 35

Ventzke, Emily, Ernst-Prüß-Weg 5

Wilcken, Ben Fiete, Hauptstr. 10



Am 18. Mai werden konfirmiert:

Behrens, Erin, Am Piepenbrook 36

Klemm, Lea Chiara, Carl-Fey-Allee 12

Reinke, Lilly, To Holt 1

Schiering, Lena, Am Piepenbrook 60

Stäbler, Leonie, Heikenweide 1 a

Wittenberg, Lennard Noel, Plöner Str. 49



Teamer-Card-Ausbildung

Kaum sind wir ins neue Jahr gestartet, haben wir uns ein ganzes Wochenende vom 17. bis 19.01.2025 in der Kirchengemeinde Curau getroffen und sind in die Teamer-Card-Ausbildung gestartet. Mit einem großartigen Team aus 11 erfahrenen Teamer: innen waren wir insgesamt **25!!!** Jugendliche, die Lust hatten, dabei zu sein und ein tolles Wochenende mit uns zu verbringen. Dabei ging es um Themen wie Feedback, Jugendschutz, Prävention, Reflexion, Vorbilder sein und Gruppen anleiten - und natürlich mit ganz viel Spaß dabei.

An zwei Jugendtrefftagen hatten dann die Teilnehmer: innen noch Praxisprojekte zu absolvieren, um das Gelernte in die Tat umzusetzen. Alle Projekte wurden von den Jugendlichen selbständig gesucht und durchgeführt. Es gab einen toll durchorganisierten Spieleabend im Ahrensböcker Jugendtreff und eine Woche später in Curau einen Quiz-Abend!

Am 02.02. um 10 Uhr feierten wir dann in der Curauer Kirche gemein-

sam mit Familien und Freunden einen Gottesdienst und Überreichten den 14 Neuen Urkunden und Teamer Cards.

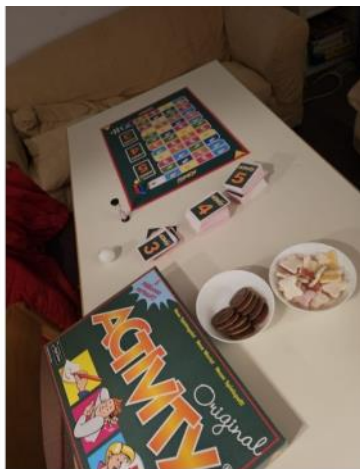
Herzlichen Glückwunsch an alle Neuen Teamer: innen, wir freuen uns riesig, dass ihr Lust habt, in unseren Gemeinden die Jugendarbeit mitzugestalten.

Tina und Meike



*(Fotos rechts: M. Kummerfeld,
M. Reinke)*

Rückblick auf besondere Veranstaltungen



Teamer Card 2025



Freitagskränzchen hat wieder begonnen

Nach einer kleinen Pause ist unsere Senioren-Kaffeerunde wieder gestartet.

Jeweils am letzten Freitag im Monat treffen sich unsere Seniorinnen und Senioren für zwei fröhliche Stunden im Gemeindehaus. Mit Kaffee und Kuchen werden sie von unserem Team verwöhnt, und gemeinsam lässt man es sich gut gehen und hat einfach eine schöne



Zeit - bei netten Gesprächen, einer Andacht, kleinen Vorträgen, Spielen oder mit einer Gesangsrunde, unterstützt von unserem Kirchenmusiker.

Im Januar war es wieder das allseits beliebte Bingo-Spiel (siehe Foto), welches den Nachmittag zu einem kurzweiligen Erlebnis gemacht hat.

Sind Sie über 55 Jahre? Dann sind Sie herzlich eingeladen, einfach unverbindlich mal an einem Nachmittag vorbeizuschauen, um uns kennenzulernen.

Bei uns muss nichts, aber es darf vieles.

Das nächste Treffen ist am 28. Februar um 15.00 Uhr. Und sollten Sie nicht mehr gut zu Fuß sein, würden Sie auch vom Gemeindebus abgeholt werden. Dazu müssten Sie nur einmal im Kirchenbüro anrufen und alles wird geregelt.

Wir würden uns sehr freuen

Das Team vom Freitagskränzchen

Pfarrsprengel Ahrensböck-Curau-Gnissau: Pfarrsprengel Auenregion

Liebe Gemeinde, seit dem 1. Januar hat die Synode unsere drei Kirchengemeinden zu einem Pfarrsprengel zusammengeschlossen. Die Gemeinden bleiben eigenständig; die Arbeit der PastorInnen kann damit aber in Zukunft auch anders aufgeteilt werden, weil jede Pastorin, jeder Pastor auch für die anderen Bereiche zuständig ist.

Die halbe Stelle von Pastorin Andrea Pistor und Pastor Volker Prahl ist nun erneut als eine Pfarrstelle ausgeschrieben worden. Wir hoffen sehr, dass diese Stelle bald neu besetzt werden kann.

Durch Kirchenaustritte haben alle Gemeinden Mitglieder verloren. Für eine volle Pfarrstelle wären 2400 Mitglieder vorgesehen. Ahrensböck hat 2732 Mitglieder, Curau 1506, Gnissau 576.

Da wir eine kleine Region mit drei Kirchengemeinden im Pfarrsprengel sind, haben wir in den nächsten Jahren das Glück, dass noch einmal drei PastorInnen bei uns arbeiten können, auch, um Vertretungen untereinander gewährleisten zu können.

Seit dem Weggang von Andrea Pistor hat Florian Gottschalk eine Viertelstelle in Ahrensböck und führt u. a. Trauerfeiern durch. Weitere Aufgaben werden abgestimmt.

Wir freuen uns über alle Mitglieder der Kirchengemeinde, die die Arbeit von Kirche möglich machen!

Vielen Dank!

Kirstin Mewes-Goeze



Die Kirchen von Ahrensböck, Gnissau und Curau

Prävention in unserer Kirchengemeinde

Zum Präventionskonzept der Kirchengemeinde gehört u.a. ein Briefkasten im Flur des Gemeindehauses. In diesen können im Falle einer Grenzüberschreitung Beschwerden auch anonym eingeworfen werden.

Neben dem Briefkasten an der Tür stehen AnsprechpartnerInnen im Kirchenkreis und auch unabhängige PartnerInnen. Auf dem Briefkasten sind die Personen unserer Kirchengemeinde genannt, die angesprochen werden können:

Pastorin Mewes-Goeze, Diakonin Meike Kummerfeld und KGR-Mitglied Nicole Behnke. Zusätzlich sind auf der Pinnwand der Jugendlichen im Jugendraum zwei ansprechbare Jugendliche genannt.



Ulla Schweimer ist gestorben

Ulla Schweimer war viele, viele Jahre Mitglied unserer Kirchengemeinde. Jeden, wirklich jeden Sonntag besuchte sie die Gottesdienste. Sie sang im Chor mit und war bei Gemeindeveranstaltungen herzerfrischend dabei.

In ihrem schweren Leben mit vielen Abschieden blieb sie voller Hoffnung, dass ihr Leben behütet ist. Vor einiger Zeit zog sie zu ihrer Familie nach Mölln. Wir denken an Ulla und ihre Familie! Gottes Segen!

Kirstin Mewes-Goeze



Hej,

hiermit möchte ich mich als neues Kirchengemeinderatsmitglied in Ahrensbök vorstellen.

Mein Name ist Mathias Reinke. Ich bin 45 Jahre alt und wohne seit 2004 in Grebenhagen. Seit 2006 bin ich mit Conny Reinke verheiratet und wir

Meine Hobbys sind Motorrad fahren und Fotografieren. Tatsächlich geht aber die meiste Freizeit für das Haus und den Garten drauf. Was mir sehr gut gefällt, da ich dadurch viel an der frischen Luft bin. Beruflich arbeite ich als Kaufmann im Einzelhandel und arbeite bei dem gelb-blauen Möbelhaus aus Schweden. Ich bin seit mehreren Jahren immer mal wieder für die Kirchengemeinde ehrenamtlich aktiv gewesen. Sei es als Souffleuse bei den Krippenspielen im Weihnachtsgottesdienst oder als Betreuer bei der - immer in den Sommerferien stattfindenden - KTSMS. Oder auch, um Großeinkäufe zu erledigen 😊



Da ich gerne etwas für die Kirchengemeinde beitragen möchte, habe ich nach der Anfrage von unserer Pastorin, Frau Mewes-Goeze, mich dazu entschieden, in den Kirchengemeinderat einzutreten. Im Dezember 2024 wurde ich bei der Sitzung des KGRs gewählt. Mir macht die Arbeit mit den Jugendlichen sehr viel Spaß. Daher wird dieses eines meiner Wirkungsbereiche im KGR sein. Zusätzlich werde ich mich um den Bereich Bau, zusammen mit Herrn Frank, Herrn Bonness und Herrn Wiese, kümmern. Ich freue mich auf meine Aufgaben und das eine oder andere Gespräch mit Ihnen.

Liebe Grüße, Mathias Reinke

Unsere stellvertretende Vorsitzende Sabine



Zienkiewicz (Foto rechts) lässt ihre Arbeit im KGR bis zum September aus gesundheitlichen Gründen ruhen. Alles Gute für die Gesundheit, liebe Sabine! Vielen Dank **an Nicole Behnke** (links) für ihr Amt der **Stellvertretenden Vorsitzenden** bis zum Monat September!



Kirstin Mewes-Goeze

Unsere Marienkirche und der Schutz vor Naturgewalten

Unsere schöne Ahrensböcker Marienkirche ist für viele Mitbürger und Mitbürgerinnen nicht nur ein Ort der Begegnung, sondern vielmehr ein oder auch das Wahrzeichen unseres Ortes. Der Standort im Zentrum von Ahrensbök und der von weitem schon sichtbare Glockenturm, weisen diesen besonderen Platz aus. Diese exponierte Lage ist aber auch für die natürlichen Gewalten (im wahrsten Sinne des Wortes „Natur“) ein willkommen



Angriffspunkt. So war die Kirche in den vergangenen Jahren immer mal wieder durch Gewitter gefährdet und betroffen. Ein sicherer und funktionsfähiger Blitzschutz ist hier zwingend notwendig und, wie für andere öffentliche Gebäude,

gesetzlich vorgeschrieben. Mit sachkundiger Unterstützung ortsansässiger Firmen wurde und wird dieser geforderte Schutz in regelmäßigen Abständen geprüft, dokumentiert, gegebenenfalls angepasst und repariert. Aus diesem Grund investiert die Kirchengemeinde in diesem Jahr eine höhere vierstellige Summe, um den Blitz- und Überstromschutz der Marienkirche zu erhalten und zu verbessern. Der Schutz der Kirche selbst, aber auch der Schutz der angrenzenden Gebäude, und insbesondere auch die Sicherheit der Mitarbeitenden und der Besucher und Besucherinnen werden durch diese Maßnahmen auch künftig gewährleistet.

Jürgen Bonness

Verkehrswege auf unseren Friedhöfen

Friedhofswege sind wichtige Bestandteile eines Friedhofs, da sie den Zugang zu den Gräbern erleichtern und oft einen Ort der Ruhe und Besinnung bieten. Oft sind diese Wege mit Bäumen und Büschen gesäumt, was eine friedliche Atmosphäre schafft. Eine gute Gestaltung der Wege berücksichtigt sowohl ästhetische als auch funktionelle Aspekte, um den Besuchern ein angenehmes Erlebnis zu bieten.



In der Regel folgen die Wege der Systematik der Grabfelder-Anlegung. Auch spielen topografischen Verhältnisse (z.B. Geländehöhen) eine bestimmende Rolle, da Kirchengebäude in der Vergangenheit auf exponierten Arealen angelegt wurden, und daher das umliegende Gelände (Kirchhof) ein erhebliches Gefälle aufweist. Dieses Gefälle hatte Folgen für die Beschaffenheit der Wegestruktur durch z.B. Oberflächenwasser, das eine erodierende Wirkung auf die Bodenverhältnisse hatte und hat. Auf dem Neuen Friedhof wurde in den siebziger Jahren die Problematik

berücksichtigt und die Wege so angelegt, dass eine Verteilung des Oberflächenwassers vom Hauptweg so gelenkt und verteilt worden ist, dass das Wasser auf der Fläche von Sielen aufgenommen und zu den Schächten geführt wurde.

(Fortsetzung Seite 20)



Gottesdienste in unserer Auenregion: März—Mai

März

Sonntag 2. März	15.00 Uhr	Ahrensböök	Gottesdienst für Klein & Groß	Pastorin Mewes- Goeze & Team
Sonntag 2. März	10.00 Uhr	Curau	Moderner Gottesdienst mit Kirchenband	Prädikant Böge
Sonntag 9. März	11.00 Uhr	Ahrensböök	Regionaler Gottesdienst zum Weltge- betstag (siehe Seite 22)	Pastorin Mewes- Goeze & Team
Sonntag 16. März	10.00 Uhr	Gnissau	Regionaler Gottesdienst	Pastor Gottschalk
Sonntag 23. März	10.00 Uhr	Curau	Regionaler Gottesdienst	Prädikant Hein
Sonntag 30. März	11.00 Uhr	Ahrensböök	Gottesdienst mit Abendmahl	Pastorin Mewes- Goeze
Sonntag 30. März	10.00 Uhr	Curau	Familien-Mitmach-Gottesdienst	Pastor Gottschalk & Team
Sonntag 30. März	10.00 Uhr	Gnissau	Konfirmanden-Vorstellungs- Gottesdienst	Pastor Prahl

April

Sonntag 6. April	11.00 Uhr	Ahrensböök	Gottesdienst	Pastorin i.R. Brand
Sonntag 6. April	10.00 Uhr	Curau	Moderner GD mit Kirchenband	Pastor Gottschalk
Sonntag 13. April	11.00 Uhr	Ahrensböök	Gottesdienst	Prädikant Hein
Sonntag 13. April	10.00 Uhr	Curau	Gottesdienst	Prädikant Böge
Sonntag 13. April	10.00 Uhr	Gnissau	Konfirmation mit Chor and more	Pastor Prahl
Do, 17. April	18.00 Uhr	Gnissau	Regionaler Gottesdienst uzm Gründon- nerstag mit Abendmahl	Pastor Prahl
Sonntag 20. April	6.00 Uhr	Ahrensböök	Osterfrüh-Gottesdienst (siehe Seite 23)	Pastorin Mewes- Goeze & Team

Gottesdienste in unserer Auenregion: März—Mai

Sonntag 20. April	11.00 Uhr	Ahrensböck	Oster-Gottesdienst (siehe Seite 24)	Pastorin Mewes- Goeze
Sonntag 20. April	10.00 Uhr	Curau	Gottesdienst am Ostersonntag	Pastor Gottschalk
Sonntag 20. April	10.00 Uhr	Gnissau	Gottesdienst zum Ostersonntag	Pastor Prahel
Montag, 21. April	10.00 Uhr	Dakendorf	Gottesdienst am Ostermontag im Dorf- gemeinschaftshaus Dakendorf, Hingst- barg 11, mit Posaunenchor	Pastor Gottschalk
Montag, 21. April	10.00 Uhr	Gnissau	Andacht zu Ostern am Feuerwehr- haus, anschl. Ostereiersuchen	Pastor Prahel
Sonntag 27. April	10.00 Uhr	Ahrensböck	Konfirmation mit der Band Baltigos	Pastorin Mewes- Goeze
Sonntag 27. April	10.00 Uhr	Curau	Gottesdienst	Pastor Gottschalk

Mai

Sonntag 4. Mai	11.00 Uhr	Ahrensböck	Gottesdienst	Prädikant Hein
Sonntag 4. Mai	10.00 Uhr	Curau	Moderner GD mit Kirchenband	Pastor Gottschalk
Sonntag 4. Mai	10.00 Uhr	Gnissau	Gottesdienst	Pastor Prahel
Sonntag 11. Mai	10.00 Uhr	Ahrensböck	Konfirmation mit der Band Baltigos	Pastorin Mewes- Goeze
Sonntag 11. Mai	10.00 Uhr	Curau	Konfirmations-Gottesdienst	Pastor Gottschalk
Sonntag 18. Mai	10.00 Uhr	Ahrensböck	Konfirmation mit der Band Baltigos	Pastorin Mewes- Goeze
Sonntag 18. Mai	10.00 Uhr	Curau	Familien-Mitmach-Gottesdienst	Pastor Gottschalk & Team
Sonntag 18. Mai	10.00 Uhr	Gnissau	Gottesdienst	Pastor Prahel
Sonntag 25. Mai	11.00 Uhr	Ahrensböck	Gottesdienst	Lektorin Horns
Donners- tag, 29. Mai	11.00 Uhr	Schwochel	Himmelfahrts-Gottesdienst im Zelt am Spielplatz mit Picknick (siehe Seite 24)	Pastorin Mewes- Goeze

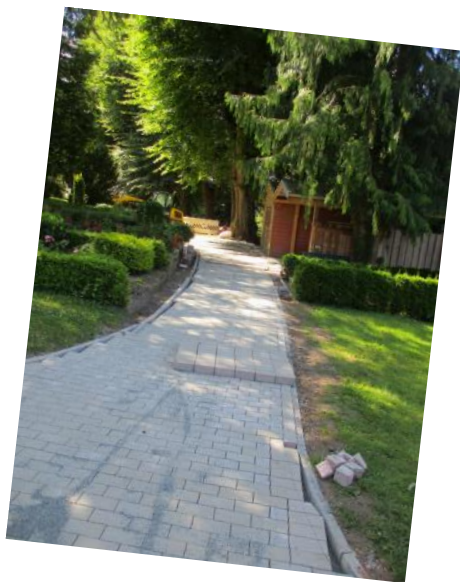
Aus unserer Kirchengemeinde

Da die Marienkirche auf dem Bestand des ehemaligen Klosters hervorgeht, hatte die Regenwasserthematik damals - auch wegen des kleineren Kirchhofes - nicht die Ausmaße, wie sie später vorlagen. Im Rahmen der baulichen Veränderungen (Pflasterungen) hinsichtlich der Führung und Aufnahme des Oberflächenwassers sind Verbesserungen eingetreten. Weitere Maßnahmen sind vor dem Hintergrund der veränderten Wetterbedingungen wohl unumgänglich.

Die heutige Situation auf dem Alten Friedhof hat sich durch die neue Pflasterung am Kirchengebäude und die damit verbundenen Änderungen der Regeneinläufe und -abläufe bzgl. des Wasseranteils, der sich insbesondere Richtung Klosterstraße bewegt, verbessert. Ferner trägt die Pflasterung vom Pastorat und von der Klosterstraße Richtung Kirche kommend dazu bei, dass die Hauptwege keine Verwerfungen, Erodierungen etc. aufweisen und ein sicheres Begehen zur Kirche und Gräber ermöglichen.

Der Kirchengemeinde war es auch wichtig, dass der Inklusionsgedanke (Barrierefreiheit) berücksichtigt und praktisch umgesetzt wird. Auch vom Kirchenbüro Richtung Lindenreihe hat die Pflasterung nicht nur den Effekt eines gut begehenden Fußweges, sondern „bremst“ die Fließgeschwindigkeit des Oberflächenwassers zusätzlich. Damit war der letzte Teil der Versiegelung/Pflasterung auf dem Friedhof abgeschlossen und stellt ein Mehr an Sicherheit dar. Die wassergebundenen Wege müssen naturgemäß hin und wieder gepflegt und geebnet werden.

*Volker Schmechel
(Fotos: A. Horns)*



Wenn Sonne und Raureif zusammenkommen...

... ist die Welt besonders schön. Am Sonntag, dem 19. Januar war es so. Und da ich als Küsterin die Möglichkeit habe, oben aus der Kirchturmspitze zu schauen, tat ich genau das—natürlich mit Kamera. Dies ist das

Ergebnis.

Astrid Horns



Erkennen Sie den Wasserturm?



Besondere Gottesdienste

Gottesdienste für „Klein und groß“ mit großem Vorbereitungsteam

Wir freuen uns, dass mehrere „Krippenspielerlern“ Lust haben, sich auch beim Gottesdienst für Klein und groß einzubringen. Wir starten am **Sonntag, dem 2. März, um 15.00 Uhr** und laden herzlich zu diesem Gottesdienst ein!

Mit sich wiederholenden Liedern und Ritualen feiern wir einen kurzen, kindgerechten Gottesdienst, in dem sich auch Erwachsene angesprochen fühlen können.

Nicole Behnke, Jana Brandenburg, Yvonne Giesecke, Vanessa Patzer, Janina Schwede, Kirstin Mewes-Goeze u.a.

Gottesdienst zum Weltgebetstag, Sonntag, 9. März, Gemeindehaus Wallrothstraße 7

Herzlich willkommen! Wir beschäftigen uns mit den Cookinseln, einer Region im Südpazifik. Lassen Sie uns mit Musik, Bildern, Informationen und einem Gottesdienst in eine wunderbare tropische Inselwelt mit Palmen, Strand und Meer reisen. Westliche Industrien haben großes Interesse an Bodenschätzen im Tiefseebergbau.

Kulturelle, politische, soziale und religiöse Informationen laden zum Blick auf diese Inseln ein. Die Situation von Frauen hat einen besonderen Schwerpunkt. Ehren-

amtliche haben sich mit einzelnen Themen beschäftigt, die sie vortragen. Wir beginnen um 11.00 Uhr mit den Informationen über das Land. Der

Gottesdienst fängt um ca. 11.45 Uhr an. Im Anschluss gibt es einen Mittagsimbiss. Herzlich willkommen!

Es freuen sich auf Sie und Euch u.a.

Christiane Ahrens, Dorothea Brand, Simone Bäcker, Petra Frohnsdorf, Astrid Horns, Wolfgang Kummerfeldt, Grit Plamper, Andrea Rönnau, Kirstin Mewes-Goeze



Kirchenmusik am Karfreitag

Im Karfreitagsgottesdienst am 18.04.2025 um 15:00 Uhr wird die Marienkantorei den Gottesdienst mitgestalten.

Erleben Sie besinnliche Chormusik zur Todesstunde Jesu.

Die Predigt hält Pastorin Mewes-Goeze. Herzliche Einladung dazu.

Achim Kleinlein



Ostern früh am Morgen um 6.00 Uhr...

... treffen wir uns still, ohne Worte, im „Tauf- und Hochzeitsgarten“ auf dem Friedhof. Der Garten liegt parallel zur Klosterstraße auf der Höhe von Lidl.

Bei dieser 1. Station erinnern wir an Jesus im Garten Gethsemane und folgen an weiteren Stationen dem Weg zur Kirche ins Osterlicht.

Wir gehen einen Weg mit Traurigkeit und Verzweiflung in die Hoffnung und ins Licht. „Fröhliche Ostern“, sagen wir uns und reichen einander das Osterlicht.

Nach dem Gottesdienst sind Sie herzlich eingeladen zum Osterfrühstück! Kaffee, Brötchen und Butter warten auf Sie. Bringen Sie gerne etwas zum Belegen mit.

Wir freuen uns auf Sie! Haben Sie Interesse, mit vorzubereiten? Melden Sie sich gerne!

Das Vorbereitungstreffen ist am Mittwoch, dem 26. März, um 19.00 Uhr im Gemeindehaus in der Wallrothstraße



Astrid Horns, Yvonne Giesecke, Grit Plamper, Anja Zander, Kirstin Mewes-Goeze (49 39 02)



Ostergottesdienst mit Spiel der Geschichte für „Klein und groß“ um 11.00 Uhr

Im Gottesdienst wird die Ostergeschichte gespielt.

Im Anschluss an den Gottesdienst können Kinder Osterneester im Garten der Kita suchen.

Wir freuen uns auf Euch und Sie!

Kirstin Mewes-Goeze und Team

Hallo Kinder und Erwachsene aufgepasst!

Wer hat Lust die Ostergeschichte mitzuspielen?

Es soll drei Treffen zur Probe geben:

-**Dienstag, 1. April:** Treffen um 16.30 bis 17.30 Uhr: Geschichte und Rollenklärung im Gemeindehaus Wallrothstraße

-**Dienstag, 8. April,** 16.30 Uhr in der Kirche

-**Donnerstag, 17. April,** 16.30 Uhr Generalprobe in der Kirche

Meldet Euch gerne bei mir!

Kirstin Mewes-Goeze (49 39 02)

Himmelfahrtsgottesdienst in Schwochel mit Bläsern

Am Donnerstag, dem 29. Mai, um 11.00 Uhr wird es wieder in Schwochel einen Gottesdienst geben.

Am Spielplatz in der Mitte des Dorfes ist ein Zelt aufgestellt.

Im Anschluss an den Gottesdienst kann ein Picknick geteilt werden. „Die Schwocheler“ kochen Kaffee und backen auch Kuchen. Bringen Sie gerne auch etwas zum Picknicken mit.

Wer hat Lust, mit dem Fahrrad über Havekost nach Schwochel zu radeln? Bitte gern bei mir melden!

Kirstin Mewes-Goeze



Goldene und Diamantene Konfirmation am Pfingstsonntag



Herzliche Einladung zu diesen besonderen **Konfirmationen mit Abendmahl** in unsere Marienkirche am 8. Juni um 11.00 Uhr. Wir freuen uns auf Begegnungen mit Ihnen!

Bitte melden Sie sich im Kirchenbüro bei Frau Duy (Tel 04525 /1429), wenn Sie in den Jahrgängen 1964 – 66 sowie 1974 -

76 konfirmiert wurden, gerne auch, wenn Ihre Konfirmation an einem anderen Ort war.

Sollten Sie noch ehemalige MitstreiterInnen von damals erinnern oder deren Namen und Adresse kennen, melden Sie sich bei ihnen und bitten sie um Anmeldung.

Im Anschluss an den Gottesdienst wird es ein italienisches Buffet in der Pizzeria Da Raffaello am Grünen Redder 4 geben. Dort lädt Sie die Kirchengemeinde zum Kaffeetrinken ein.

Alle weiteren Informationen bekommen Sie nach Ihrer Anmeldung.

Pastorin Kirstin Mewes-Goeze

Pfingstmontag: Tauffest im Wahlsdorfer Forst

Willkommen zu einem Gottesdienst mit Gitarrenmusik und Trommeln in unserem schönen Wald.

Möchten Sie Ihr Kind taufen lassen?

Möchten Sie selbst getauft werden?

Möchten Sie einfach nur kommen?

Willkommen!

Wir feiern ein Fest mit anschließendem Picknick im Wald. Mit kleiner oder großer Familie, zu zweit oder mit Vielen können Sie das Fest mitfeiern und anschließend, wenn Sie mögen, mit anderen Picknick teilen im Wald.

Kirstin Mewes-



Besondere Veranstaltungen

Regionaler Seniorenausflug

Bitte schon jetzt vormerken! Der nächste regionale Seniorenausflug findet am 20. Mai 2025 statt.

Es wird ein Halbtagsausflug sein, wir werden also um 13.00 Uhr starten und gegen 18.00 Uhr wieder zurück sein.

Die Anmeldungen mit dem genauen Programm für diesen Ausflug wird es nach Ostern in den Gemeindebüros und bei den Seniorentreffen in den Kirchengemeinden geben.

Wir freuen uns, wenn Sie wieder oder auch zum ersten Mal mit uns auf „Reisen“ gehen.

Pastor Volker Prah



Sommerfreizeit in Dänemark: „Gestrandet“

Liebe Eltern, liebe Jugendliche, wir freuen uns, euch zu unserer diesjährigen Sommerfreizeit nach Dänemark einzuladen!

Ev. Jugend
Auenregion
präsentiert:

DÄNEMARK

16.-22.08.25

SOMMER
FERIEFREIZEIT
11-16JAHRE

330€ ALL
INKL.
FÖRDERUNG
MÖGLICH

Martina Brockmann
0176 82486146
Meike Kummerfeld
0151 58866353



Vom 16. bis 22. August begeben wir uns gemeinsam auf ein spannendes Abenteuer. Das Motto der Freizeit lautet „Gestrandet“ und verspricht jede Menge Spaß, Abenteuer und neue Freundschaften.



Teilnehmen können alle Kinder und Jugendlichen im Alter von 11 bis ca. 16 Jahren. Euch erwarten spannende Tage am Strand, kreative Workshops, Teamspiele und vieles mehr. Meldet euch

schnell an und seid dabei! Wir freuen uns auf eine unvergessliche Zeit mit euch! Wir möchten alle ermutigen, an unserer Sommerfreizeit teilzunehmen. Falls Unterstützung bei den Kosten benötigt wird, sprechen Sie uns bitte an, dies ist ganz unkompliziert möglich.

Euer Freizeit-Team:

Alina, Gleb, Jule, Justin, Lara, Lea, Leona, Meike, Noah, Ove, Svea, Tina



Dies ist der Strand „Henne“ ganz in der Nähe des Hauses Filsö.



Kontrolle der Standsicherheit der Grabsteine und des Pflegezustandes der Gräber

In der Woche vom 17. – 21.03.2025 führen wir auf unseren Friedhöfen die alljährlich vorgeschriebene Grabstein- und Gräberprüfung durch. Die Prüfung findet ab 14:30 Uhr bei normalen Wetterbedingungen statt. Dabei werden alle stehenden Grabsteine mit einem speziellen Messgerät geprüft. Außerdem werden alle Gräber kontrolliert. Bei lockeren Grabsteinen oder ungepflegten Gräbern werden die Nutzungsberechtigten von der Friedhofsverwaltung angeschrieben und es wird um Abhilfe gebeten. Als Nutzungsberechtigter haben Sie die Möglichkeit, an der Prüfung Ihrer Grabstelle teilzunehmen. Bitte setzen Sie sich bei Interesse mit Frau Duy im Kirchenbüro in Verbindung. Sie kann Ihnen den genauen Tag der Prüfung mitteilen. Ihre Telefonnummer ist 04525-1429. Können wir die Nutzungsberechtigten auf postalischem Wege nicht erreichen, werden wir Aufkleber an den Grabsteinen befestigen mit der Bitte, sich bei der Friedhofsverwaltung zu melden. *Ihre Friedhofsverwaltung*



Nicht nur Menschen fühlen sich auf unseren Friedhöfen wohl...

... sondern auch Kaninchen, die in letzter Zeit die jungen Obstbäume im Tauf- und Hochzeitsgarten entdeckt haben. Deren saftige, zarte Rinde schmeckt den Kaninchen sehr gut. Bisher wurden die Bäume von einigen Ehrenamtlichen gepflegt. Die haben jedoch nicht immer die Zeit. Wenn Sie Zeit und Lust haben, die Bäume mit Maschendraht o.Ä. zu schützen oder auch einmal auszuschnitten, melden Sie sich gern bei Frau Duy im Kirchenbüro (04525/ 1429 oder bei unserem Friedhofswart Herrn Burmeister (0175/ 41 40 713).

Ihre Friedhofsverwaltung



Auf dem Weg zu einem neuen Gesangbuch

500 Jahre Gesangbuch – was für eine beeindruckende Geschichte! Im Jahr 1524 erschien als erstes gedrucktes Gesangbuch das

„Achtliederbuch“ in Nürnberg. Es enthält vier Lieder von Martin Luther, drei von Paul Speratus und einen anonymen Text; davon sind heute noch in unserem aktuellen

Gesangbuch Luthers Lieder „Nun freut euch, lieben Christen g'mein“, „Ach Gott, vom Himmel sieh darein“, „Aus tiefer Not schrei ich zu dir“ und Speratus'

„Es ist das Heil uns kommen her“ präsent.

Singen war und ist ein Grundbedürfnis des Menschen! Und als das Lesen und Schreiben noch nicht so verbreitet war, halfen Töne, den Inhalt zu vermitteln und leichter zu behalten. Wir wissen heute, dass demente Menschen oftmals Lieder singen können, auch wenn vieles andere nicht mehr möglich ist.

Die Kirche war und ist eine singende und musizierende Kirche, so dass über die Jahrhunderte hinweg immer wieder neue Gesangbücher

entstanden sind, die der jeweiligen Zeit gemäß waren und mit jeder neuen Auflage auch immer umfangreicher wurden.

1993 wurde unser aktuelles Gesangbuch (EG) mit 535 Liedern im Stammteil eingeführt, nun ist es schon mehr als 30 Jahre alt und die Zeit ist reif für eine neue Ausgabe. Seit 2020/ 2021 arbeitet eine Gruppe von ca. 80 Vertretern aller Landeskirchen an diesem Projekt.

Vieles wurde in den vergangenen Jahren erarbeitet, gesichtet, beschlossen, verworfen, berechnet und ausgeschrieben... Nun wird es langsam konkreter: Ein Buch mit ca. 500 Liedern soll ent-

stehen, dazu eine digitale Datenbank mit ca. 2.000 Liedern. Ein gewaltiger Bestand – wir hoffen, dass er finanzierbar ist, da gerade bei neuen Liedern hohe Rechtekosten anfallen. Ein Probelauf in den Gemeinden ist für 2025/ 2026 geplant, das Erscheinen des neuen Gesangbuchs für den 1. Advent 2028. Bis dahin bleibt noch viel zu tun, aber auch Interessantes zu entdecken! Unter www.ekd.de finden Sie immer wieder Neuigkeiten zum neuen Gesangbuch.

Achim Kleinlein



Seelsorge-Ausbildung für Ehrenamtliche in Eutin

Im Mai dieses Jahres starten wir mit einer einjährigen Seelsorge-Ausbildung für Ehrenamtliche im Kirchenkreis Ostholstein.

Dabei denken wir an Menschen, die sich in einer Kirchengemeinde (z.B. im Besuchsdienstkreis) oder in einem Krankenhaus oder Pflegeheim seelsorgerlich engagieren und dafür qualifizieren möchten. Außerdem können Mitarbeitende teilnehmen, die im Rahmen ihrer eigentlichen Tätigkeit auch seelsorgerlich gefragt sind (z.B. Gemeinsekretär*innen, Pflegedienstmitarbeiter*innen, Kirchenmusiker*innen) und ihre Kompetenz vertiefen möchten. Voraussetzungen sind Kontaktfreudigkeit, die Fähigkeit zur Selbstreflexion, eine Offenheit für existentielle und spirituelle Fragen und emotionale und zeitliche Belastbarkeit. Ein Vorgespräch zum gegenseitigen Kennenlernen gehört dazu. Die Kosten werden vom Kirchenkreis getragen. Die Ausbildung findet an acht Dienstag-Abenden und an drei Studien-

Samstagen statt. Außerdem ist ein Praktikum mit Supervision vorgesehen. Der Kurs endet mit einem Gottesdienst, in dem ein Abschlusszer-



tifikat der Nordkirche überreicht wird (beantragt). Inhaltlich geht es um eine Vertiefung in Selbst- und Fremdwahrnehmung und den Erwerb von grundlegenden Kenntnissen und Fertigkeiten in Gesprächsführung. Arbeitsformen sind Vorträge und thematische Impulse mit freiem Gruppengespräch, Rollenspiele, Körperübungen und Supervision.

Wir freuen uns über Ihr Interesse und Nachfragen und über eine Anmeldung – telefonisch oder per E-Mail.

Andreas Pieper

Pastor, Klinikseelsorger, Supervisor (DGSv)

andreas.pieper@kk-oh.de Telefon: 0451-49 94 403

Christian Hild

Pastor, Organisationsentwickler, Supervisor (DGSv)

christian.hild@kk-oh.de Telefon:



Maria von Magdala kam zu den Jüngern und verkündete ihnen: Ich habe den Herrn gesehen. Und sie berichtete, was er ihr gesagt hatte.

Johannes 20,18

EIN SCHATZ FÜR UNSERE SEELE

Jesus ist von den Toten auferstanden! Die Osterbotschaft übersteigt unser intellektuelles Fassungsvermögen. Deshalb ist es gut, die biblischen Auferstehungsberichte in Ruhe zu lesen und auf sich wirken zu lassen. Sie sind ein großer Schatz für unsere Seele.

Alle vier Evangelien deuten auf dasselbe Ereignis: Jesus von Nazareth, die Liebe Gottes in Person, der Gekreuzigte, Gestorbene und Begrabene – Jesus lebt! Gott hat ihn am dritten Tag aus den Toten auferweckt. Unsere Vernunft stößt an ihre Grenzen. Und doch ist dieses schier unglaubliche Geschehen das Ereignis aus der Antike, das am besten belegt ist.

Denn die Nachfolgerinnen und Nachfolger von Jesus haben weitergesagt, was sie mit dem auferstandenen Jesus erlebt haben. Sie haben

es weiter gesagt trotz großer Widerstände und Einschüchterungsversuche. Und es wurde aufgeschrieben und genau abgeschrieben und in alle Sprachen der Erde übersetzt.

Maria von Magdala war die Erste, die den Auferstandenen gesehen hat. Das war ganz in der Nähe von dem Grab, in dem er begraben war. Noch erfüllt von der Trauer über Jesu schrecklichen Tod, hat sie ihn zuerst gar nicht erkannt und ihn für einen Gärtner gehalten. Da sprach Jesus sie an: „Maria!“ Und er gab ihr den Auftrag, seinen Jüngern Bescheid zu sagen, dass er lebe.

Wenig später sahen auch die Jünger Jesus selbst. Und auch wir können erfahren und im Herzen spüren: Jesus lebt! Deshalb: Frohe Ostern!

REINHARD ELLSEL

... in unserem Gemeindehaus in der Wallrothstraße oder in der Kirche

Kantorei dienstags um 19.30 Uhr im Gemeindehaus (außer in den Ferien).

Informationen bei Herrn Kleinlein,
Tel. 0173/ 66 96 502



Trommel- und Klanggruppe „Feinklang“ (regionales Angebot):
Informationen bei Astrid Horns, Tel. 0178/ 93 16 811 (nachmittags)

Freitagskränzchen

Immer am letzten Freitag im Monat um 15.00 Uhr für alle Menschen ab 55 Jahren.

Wir freuen uns auf Sie! *Kati Mette, Waltraut Braun und Christiane Ahrens*

Besuchsdienstkreis

Herzlich willkommen an Ehrenamtliche, die Freude daran haben, Geburtstagskinder ab 80 in unserer Kirchengemeinde zu besuchen. Melden Sie sich bei Interesse gerne bei Pastorin Mewes-Goeze (Tel.: 04525/49 39 02)

Jugendtreff

Jeden Donnerstag von 17.00 bis 19.00 Uhr

Meike Kummerfeld und TeamerInnen

Beratungsstelle der Kirche

Psychologische Beratungsstelle für Familien- und Lebensfragen Eutin, Schlosstraße 11, 23701 Eutin, 04521/ 8005-424; 04521/ 8005-429; ev.beratungsstelle@kk-oh.de; www.ev.beratungsstelle-eutin.de



TelefonSeelsorge

0800/1110111

0800/1110222

Hauptkonfis

März

- **Konfisanntag** 8. März, 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Beginn im Gemeindehaus, mittags: Fahrt zur Gedenkstätte

- **Freitag**, 28. März, 17.15Uhr

Abendmahlsgottesdienst auch für alle Konfis und Eltern: Sonntag, 30. März. Im Anschluss Fragen zur Konfirmation, Verlosung der Bänke bei der Konfirmation

April

- Freitag, 4. April, 17.15 Uhr

Proben vor den Konfirmationen jeweils an den Freitagen um 17.15 Uhr.

Treffen im Gemeindehaus.

Neue Vorkonfis

Neues Konfimodell, ein Versuch!

Ein Jahr Konfizeit

Neue Konfis aufgepasst! Wir freuen uns auf Euch!

Start am Samstag, 14. Juni, mit einem Konfitag im Gemeindehaus in der Wallrothstraße von 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Begrüßungsgottesdienst am Sonntag, dem 15. Juni, um 11.00 Uhr

Konfitag am 28. Juni: Floßbau am See in Bosau oder Plön

Von 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr

So viel erst mal zu Terminen! Es werden auch während des Konfizeit Termine in der Woche sein. Die angemeldeten Konfis bekommen einen Brief mit weiteren Informationen zugeschickt.

Die Konfirmation findet im Juni 2026 statt. Die Konfis sollen dann 14 Jahre alt sein.

Meldet Euch gerne noch im Kirchenbüro an!

Herzliche Grüße, Teamerinnen und Teamer, Diakonin Meike Kummerfeld und Pastorin Kirstin Mewes-Goeze

Taufen



Name

Jakob Elias Bläsen

Lena Schiering

Alter

13 Jahre

14 Jahre

Beerdigungen



Name

Frau Lieselotte Scharbau, geb. Hering

Frau Sonja Luise Martha Fischer, geb. Timm

Frau Martha Balfanz, geb. Bönisch

Herr Harald Storm

Herr Ernst Pries

Herr Erwin Theodor Karl Boness

Herr Hans-Jürgen Greifzu

Frau Ingeborg Stöhlmaker, geb. Schröder

Herr Peer Hopp

Frau Gerda Emma Wanda May, geb. Molzahn

Frau Elli Magda Witt, geb. Hinz

Frau Monika Ella Herfurt

Herr Dieter Karl Schröder

Frau Karin Gertrud Kurschim, geb. Standtke

Alter

84 Jahre

68 Jahre

97 Jahre

84 Jahre

86 Jahre

98 Jahre

79 Jahre

95 Jahre

59 Jahre

88 Jahre

88 Jahre

78 Jahre

89 Jahre

83 Jahre

*Am Grab möchte ich mehr noch als anderswo
sicher sein dürfen, dass es Gott ist,
der an meiner Seite ist und mich tröstet. Tina Willms*

Kirchenbüro Frau Duy, Lübecker Str. 6a, 23623 Ahrensböök
Tel. 04525/1429 oder 49 38 75
Fax: 49 39 92 E-Mail: kerstin.duy@kk-oh.de

Webseite www.kirche-ahrensboek.de

Adresse der Kirche Lübecker Straße 6

Öffnungszeiten des Kirchenbüros:

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 9.00—13.30 Uhr
Montag auch von 16.00—17.00 Uhr

**Friedhofswart, Küster,
Hausmeister** Herr Burmeister, Tel. 0175/41 40 713
dirk.burmeister@kk-oh.de

Pastorin (Vorsitzende
des Kirchengemeinde-
rates (KGR)) Frau Mewes-Goeze, Wallrothstraße 7-9
23623 Ahrensböök, Tel. 04525/ 49 39 02
E-Mail: Kirstin.Mewes-Goeze@kk-oh.de

Stellvtr. KGR-Vorsitz Frau Behnke Tel. 04525/ 50 16 95

Kirchenmusiker Herr Kleinlein, Tel. 0173/ 66 96 502
achim.kleinlein@kk-oh.de

**Kita „Dat Kinnerhus“
Lübecker Straße 6** Leitung: Frau Pluta, Tel. 04525/2638
E-Mail: kita.ahrensboekG1@kk-oh.de

**Kita „Lämmerwiese“
Ernst-Prüß-Weg 8** Leitung:Frau Lemburg, Tel. 04525/50 15 625
E-Mail: kita.ahrensboekG2@kk-oh.de

Diakonin Frau Kummerfeld
Tel. 0151/588 66 353
meike.kummerfeld@kk-oh.de

Ev. Jugend ev.jugend.ahrensboek@kk-oh.de

Bankverbindung der Kirchengemeinde:

IBAN - DE79 2135 2240 0001 0006 45

BIC - NOLADE21HOL

IM MÄRZ



Die Saat ist schon im Boden,
wartet auf Wasser, das sie nährt,
und ein Licht, das sie lockt.
Erste Blätter wagen sich vor.

Malen dir ein Bild vor Augen,
das auch auf dich zutreffen könnte.
Was lässt dich wachsen,
was lockt dein Wesen ans Licht?

Ich wünsche dir
das, was nötig ist,
damit sich entfalten kann,
was schon wartet in dir.

TINA WILLMS

Impressum

Herausgeber: Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Ahrensböck

Redaktion: Pastorin Kirstin Mewes-Goeze, Kerstin Duy, Astrid Horns

Layout: Astrid Horns

Druck: Gemeindebriefdruckerei Gr. Oesingen

Redaktions-E-Mail: astridhorns@web.de

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 10. Mai 2025

Für die Richtigkeit der Angaben wird keine Haftung übernommen; kurzfristige Änderungen vorbehalten! Artikel und Anregungen schicken Sie bitte an die Redaktions-E-Mail oder an das Kirchenbüro. Alle Veröffentlichungen geschehen mit Zustimmung der Beteiligten.

Bilder u. Grafiken, soweit sie nicht von den Beitragenden stammen: www.gemeindebrief.de

Homepage der Gemeinde Ahrensböck: www.kirche-ahrensboek.de